

Inserate werden angenommen in Bosen bei der Expedition der Zeitung, Wilhelmstr. 17, ...

Inserate werden angenommen in den Städten der Provinz Bosen bei unseren Agenturen, ferner bei den Annoncen-Expeditionen ...

Posener Zeitung

Neunundneunzigster

Jahrgang.

Nr. 303

Sonntag, 1. Mai.

1892

Die „Posener Zeitung“ erscheint wochentlich zwei Mal, am Sonntag und Freitage ...

Inserate, die schmalere Zeilen ober deren Raum in der Morgenausgabe 20 Pf., auf der letzten Seite ...

Bestellungen

für die Monate Mai und Juni auf die dreimal täglich erscheinende „Posener Zeitung“ nehmen alle Reichspostämter und Ausgabestellen in der Provinz zum Preise von 3 M. 64 Pf., sowie sämtliche Ausgabestellen in der Stadt Bosen und die Expedition der Zeitung zum Preise von 3 M. an.

Neu eintretenden Abonnenten liefern wir auf Verlangen den Anfang der Novelle „Eine Entführung“ gegen Einsendung der Abonnementsquittung gratis und franko nach.

Die innere Lage.

Die zweitägige Verhandlung des Abgeordnetenhauses über den Nachtragsetat hat, wenn man es recht betrachtet, nichts ergeben, was nicht schon bisher als Resultat der großen Veränderungen vom März feststand.

Die Wahrheit ist doch die, daß die Minderheit, die dem bedingten Schulgesetz opponierte, den Sieg nicht auf rein parlamentarischen Boden davongetragen hat.

So ist die Folge der Märzereignisse eine Art Lähmung der inneren Politik. Das Gefühl ist auf allen Seiten lebendig, daß eine Kompromißpolitik getrieben wird.

Seele und Mittelpunkt der Staatspolitik ist Graf Caprivi geblieben. In der Märzkrise sah es so aus, als würde der Reichskanzler dem Grafen Eulenburg bald auch im Reiche das Feld räumen; heute wird die Situation von allen unbefangenen Beobachtern denn doch anders betrachtet.

Nach dem Grafen Caprivi hin gravitieren auch jetzt noch, und jetzt vielleicht mehr denn je, die bei der Schulvorlage aufs Haupt geschlagenen Mehrheitsparteien.

Die Aufgabe der Liberalen ist in solcher Halbheit und Bemühenheit der Verhältnisse deutlich vorgeschrieben. Die Liberalen brauchen auch fernerhin nur das zu thun, was ihnen in der Schulfrage so trefflich gedient hat.

Zum bevorstehenden Handelsvertrag zwischen Deutschland und Portugal.

Angesichts der bevorstehenden Verhandlungen über einen neuen Handelsvertrag zwischen Deutschland und Portugal mag daran erinnert werden, daß Portugal dasjenige europäische Land ist, mit welchem auch zur Zeit der früheren Handelsverträge der deutsche Zollverein eine Reihe von Jahren hindurch in einer Art Bollkrieg gestanden hat.

handlungen über einen Meistbegünstigungs-Vertrag in Händen behalten. Die Verhandlungen über einen solchen Vertrag begannen bereits im Jahre 1868, führten aber erst nach vier Jahren, am 2. März 1872, zu einem befriedigenden Abschluß und vier Monate später trat der Differentialzoll auf portugiesische Weine außer Kraft.

Deutschland.

A Berlin, 30. April. In den liberalen Parteien hat es von jeher einen Differenzpunkt der Ansichten gebildet, ob die Zulassung der Sozialdemokraten zu beschließenden oder richterlichen Körperschaften mehr als eine Bedrohung für die ruhige Fortentwicklung der Verhältnisse zu bedauern, oder als ein Mittel zu begrüßen sei.

Die „Berl. Pol. Nachr.“, das Organ der Schloß-Lotterie-Unternehmer, hat, wie gestern mitgeteilt, einer wenig schmeichelhaften Charakteristik dieser Herren seitens der „Post“ damit die Spitze abzubrechen versucht, daß es die Namen der Herren, welche dem alten Komitee für die Niederlegung der Schloßfreiheit angehört haben, aufzählte.

Noch einmal die Welfenfonds-Broschüre. Der „Reichsbote“ schreibt: Die Züricher Welfenfonds-Broschüre, deren Haupttheil angeblich durch Indiskretionen in einer Abschrift vorliegt, soll in nächster

Familien-Nachrichten.

Die Verlobung unserer ältesten Tochter Jda mit dem Bautechniker Herrn Bruno Richardi...

Jda Schneider Bruno Richardi Verlobte.

Auswärtige Familien-Nachrichten.

Verlobt: Frä. Wally Hante in Nieder-Giersdorf mit Gutsbesitzer Guido Bartsch in Stiegan.

gestorben: Herr Ingenieur und Baumeister Heinrich Mitterdorfer in Abbazia.

Vergnügungen.

Stadttheater Posen.

Sonntag, den 1. Mai 1892 Letzte Vorstellung in der Saison.

Viertes und letztes Gastspiel des Herrn W. Müller vom Stadt-Theater in Leipzig.

Hasemann Hr. Müller a. G. Bonds haben nur gegen Zahlung Gültigkeit.

Lamberts Saal.

Bis auf Weiteres fallen die Konzerte im Saal aus. J. Gottmann.

Zoologischer Garten.

Sonntag, den 1. Mai ex.: Großes Militär-Konzert.

Bei günstiger Witterung im Freien. Anfang 4 Uhr.

Pony- und Kameelreiten.

Abends: Illuminations-Beleuchtung.

Hennigscher Gesangverein.

Montags 8 Uhr. 6487

Höcherl-Bräu.

Montag den 2. Mai 1892: Grosses Concert. Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée 10 Pf. Achtungsvoll Th. Bergmann.

Berggarten, Wilda.

Heute Sonntag: Konzert. 7139 Anfang 5 Uhr.

Waterl. Männer-Gesangverein.

Dienstag, den 3. Mai 1892, 19. 8 Uhr, Monatsversammlung: 1. Aufnahmen, 2. Bundesanschluß, 3. Gesang. 6489

Handwerker-Verein.

Montag, den 2. Mai, sowie an jedem folgenden Montag Abends von 8 Uhr ab Bücherwechsel. 6416

Statt jeder besonderen Meldung.

Nach langen, schweren Leiden verschied heute Nachmittags 1 1/2 Uhr in Raumburg a. Saale unsere innigst geliebte, herzengute Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwester und Schwägerin, Frau Marie Ehrlich,

geb. Goetz.

Dies zeigt mit der Bitte um stilles Beileid ergebent an Posen, den 28. April 1892. 6476

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen

Dr. Benno Ehrlich, Königl. Gymnasiallehrer.

Verein „Zoologischer Garten.“

Bei Beginn der Sommersaison laden wir zum Eintritt in unsern Verein bezw. Abonnements ergebent ein. Anmeldungen im Bureau, Bergstr. 4 oder an der Gartenkasse erbeten.

6508

Der Vorstand.

Marine-Verein, Posen.



Bersammlung der Kameraden Dienstag, den 3. Mai, Abends 8 Uhr, im Restaurant Kempf, Breslauerstr. 18.

I. Geschäftliche Mitteilung und Verteilung der Statuten.

II. Aufnahme neuer Mitglieder.

III. Vortrag über die historische Entwicklung unserer Kriegsmarine. 6545

Der Vorstand.

Victoria-Garten. Höcherlbräu.

Gröffnungsfeier Sonntag, den 1. Mai:

Großes Frühchoppen-Konzert.

ausgeführt von der Kapelle des Niederschles. Fuß-Art.-Regts. Nr. 5, unter persönlicher Leitung und (Solo-Vorträge) ihres Stabs-Hobolsten Herrn Hasenjäger. Anfang 12 Uhr. Entree 20 Pf. Hochachtungsvoll Th. Bergmann.

6484

E. Oskar Müller's Hippodrom.

Sonntag, den 1. Mai, früh von 6 bis 8 Uhr, Nachmittag v. 4 bis 11 Uhr:

Mai-Blumen-Reitfest.

Täglich von 4 bis 11 Uhr:

Musik-Reiten.

Vormittag von 6 bis 12 Uhr: Reit-Unterricht.

Verleihung der Pferde zum Ausreiten.

Urbanowo.

Sonntag, den 1. Mai Großes Concert, darauf Tanz im Freien. Entree 20 Pf. I. Wezyk.

6492

„Zum Tauentzien“, St. Martin 33. 2639

Einrichtung und Bedienung wie im Tauentzien-Breslau. Sichte Biere, vorzügl. Küche. Hochachtungsvoll Julius Köhler.

6225

Ich wohne unverändert St. Martin 74, I. Dr. Popper, Spectalarzt für Nervenkrankh.

Dr. med. Géronne, Regierungs-Medicinalrath, Naumannstr. Nr. 2, Hochparterre. 5854

Arztliche Sprechstunden: Morgens: 8-10 Uhr, Nachmittags: 3-4 Uhr. Neben meinere 6486

Privatklinik für Frauenkrankheiten eröffne ich eine Wasserheilstalt.

Dr. Pomorski, Posen, Louisenstraße 3.

Ein neuer Unterrichtskursus in der Gabelsbergerischen Stenographie für Erwachsene beginnt am Dienstag, den 3. Mai, Abends 8 1/2 Uhr, in unserem Vereins-lokale, Höcherlbräu, Königs-platz, kleines Zimmer rechts. Honorar 6 Mark. 6367

Für Schüler höherer Lehranstalten beginnt der Unterricht am Donnerstag, den 5. Mai, Abends 8 1/2 Uhr, in einem Klassenzimmer der Töchter-schule des Fräulein Ziefertort. Honorar 3 Mark. Anmeldungen werden an den Gröffnungsabenden entgegen-nommen. Stenographische Gesellschaft. (System Gabelsberger.)

Maitrank!!

auf frischem Waldmeister, in vorzügl. Qualität, in Rheinweinflaschen (1/2 Ltr.), empfiehlt zu Mk. 1.00 per Flasche 6358

die Conditorei A. Pfitzner, Posen, Markt 6.

NB. Wiederverkäufern entsprechenden Rabatt.

Bierdruck-Apparate

in versch. Systemen, eigenes Fabrikat, empfiehlt Caesar Mann. 6374

Prima Segel und Angel

in allen Größen, ebenso Croquet-Spiele, nur eigenes Fabrikat, empfiehlt Caesar Mann. 6375

Maitrank

engros & detail in frischer Waare empfiehlt 6544

E. Brecht's Wwe.

Regenmäntel, Staubmäntel, Jacquettes, Paletots, Capes, Mantelets, Blousen

in den neuesten Formen.

Seidenstoffe,

schwarze Garantiewaare zu Blousen und Kleidern von 2 Mark p. Meter aufwärts,

Wollene Kleiderstoffe

ganz neue Sendungen in den geschmackvollsten Ausführungen, reine Wolle,

Robe von 9 Mk. bis 54 Mk.

Ueberraschend grosse Auswahl in Mousseline de laine.

Gardinen, Teppiche, Läuferstoffe, Portieren.

Billigste Preisstellung, ohne jeden Abzug, ohne Rabatt.

Robert Schmidt

vormals Anton Schmidt.

6483

Waterländische Feuer-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft in Elberfeld.

Das Protokoll der 71. Generalversammlung betrifft den Jahresbericht und die Wahlen. Der Geschäftsstand war am 1. Januar 1892 folgender:

Table with financial data: Die laufende Versicherungs-Summe, Die Prämien- und Zinsen-Einnahme, Die Kapital- und Prämien-Reserve für eigene Rechnung, Das Grund-Kapital der Gesellschaft.

Die Gesellschaft gewährt nach § 12 ihrer Bedingungen den Hypothekar-Forderungen Schutz. Das Statut der Gesellschaft, deren Bedingungen, die Jahresabschlüsse, überhaupt Alles, was Ber-fassung und Geschäftsführung betrifft, liegt bei dem unterzeichneten General-Agenten zur Einsicht offen; auch wird derselbe, sowie die Agenten seiner General-Agentur bereitwillig jede passende Erleichterung bei Versicherungs-Einleitungen gewähren.

Bewerbungen um Agenturen sind an die General-Agentur Posen zu richten. Posen, im Mai 1892.

6510

Max Czapski, General-Agent, Bureau, Lindenstr. Nr. 4.



Vve Chauxmont Reims

echt französischer Champagner.

Crémant rosé, Extra dry, (süss), (weniger süss).

Vertreter für Posen und die Provinz:

A. Szenic,

Posen, St. Martin 16/17.

General-Depot für Deutschland bei

August Martiny,

Inhaber: Lindstedt & Säuberlich, Königliche, Grossherzogliche und Fürstliche Hoflieferanten, Berlin. 3614

Anerkannt bester Bitterliqueur!

H. UNDERBERG-ALBRECHT'S

allein echter

Boonekamp of Maag-Bitter

K.K. Hoflieferant in Rheinberg am Niederrhein

Gegründet 1846. 25 Preis-Medaillen.

Größte Auswahl! Billigste Preise!

S. Silbermann's Tuchhandlung, Wasserstr. 2, 1 Treppe.

Stoffe von 1 Mark bis zu 10 Mark per Meter S. Silbermann, Wasserstr. 2, 1 Treppe.

Die Ersparung der Ladenmiete kommt meinen werthen Kunden zu Gut! 6546

Zeigen hiermit ergebent an, daß unser Geschäft an allen Sonntagen, vom 1. Mai bis 26. September ex. Nachmittags von 2 Uhr an, geschlossen sein wird.

Gebr. Andersch.

Postgehilfen-Vorbereitung, Berlin, Neue Friedrichstr. 72, Dir. Beulke. 6409

Ein Primaner sucht Stund-erth. Gefl. Ant. postl. B. S. 12.

Für reichen Rechtsanwält und Apothekendes., mos., suche pass. Damen mit 80 000 Mk. behufs Verheirathung. M.Fuchs, Bertht i. L.

Gegen gute Belohnung.

Eine Brillant-Broche

mit blauen und rosa Steinchen, mit Perlen besetzt, ist Berlinerstr. verloren gegangen. Näheres Berlinerstr. 11, II. 6532

3 Mark Belohnung

dem Finder eines von der Ritterstrasse nach dem Kreuzkirchhofe verlorenen großen Sammers. Ritterstr. 13 in d. Schlosserwerkstatt. 6519

Robert Eitrich

aus Samter wird von seinem Bruder Julius um Nachricht ersucht. Jeder Andere, der um den Aufenthalt des Vermißten, welcher Papiermüller und taubstumm ist, weiß, wolle freundlichst Nachricht an den Unterzeichneten gelangen lassen. Porto wird gern mit bestem Dank zurück-erstattet. Julius Eitrich, Uhrmacher, Samter. 6228

M. B. 404.

Ob nik.

War verreckt. Brief eben erhalten. Antwort abholen. 6418 M. B.

Vermishtes.

† Aus der Reichshauptstadt. Ein großes Schauffrisiren hatte gestern die hiesige Barbier- und Friseur-Innung im großen Saale der Bibliothek veranstaltet.

Am 22. März d. J. fand dem „Vorwärts“ zufolge vor einer hiesigen Gemeindegemeinschaft ein Auflauf statt, dessen Mittelpunkt zwei Knaben waren, die meinetwegen einer Anzahl Passanten erzählten, daß der Rektor Bondick sie wegen verspäteten Eintreffens, und weil ihre Füße mit Pantoffeln bekleidet gewesen, erst geschlagen und dann aus der Schule entfernt habe.

Die Hauszuchtungen wurden auch am Dienstag fortgesetzt. Nachmittags erschienen zwei Kriminalbeamte in der Wohnung des früheren Herausgebers und Redakteurs des sozialdemokratischen Handlungsgehilfen-Organs „Kaufmännische Rundschau“ Albert Bilde, bei dem eine Anzahl ausländischer Privatkorrespondenzen sowie eine Photographie beschlagnahmt wurden.

† Die Angelegenheit der Jugend- und Volksspiele, nimmt einen guten Fortgang bei uns. In Berlin hat sich speziell das Fußballspiel schon recht eingebürgert; es wird namentlich Sonntag Nachmittags von einer ganzen Reihe Klubs auf dem Tempelhofer Felde ausgeübt.

† Ein nächstlicher elektrischer Blumenkorso bei Gelegenheit der Wiener Theater-Ausstellung ist das Neueste, was der große Damen-Ausschuß der Ausstellung eronnen hat.

† Raub während der Eisenbahnfahrt. Wie einem Wiener Blatte aus Amsterdam gemeldet wird, soll der Diamantengändler Reutner auf der Fahrt von Paris nach Amsterdam im Eisenbahnwagen von seinen Mitreisenden überfallen und seiner ganzen Baarschaft von 7000 Francs und Diamanten im Werthe von 18000 Francs beraubt worden sein.

† Ein nächstlicher elektrischer Blumenkorso bei Gelegenheit der Wiener Theater-Ausstellung ist das Neueste, was der große Damen-Ausschuß der Ausstellung eronnen hat.

† Raub während der Eisenbahnfahrt. Wie einem Wiener Blatte aus Amsterdam gemeldet wird, soll der Diamantengändler Reutner auf der Fahrt von Paris nach Amsterdam im Eisenbahnwagen von seinen Mitreisenden überfallen und seiner ganzen Baarschaft von 7000 Francs und Diamanten im Werthe von 18000 Francs beraubt worden sein.

† Ein nächstlicher elektrischer Blumenkorso bei Gelegenheit der Wiener Theater-Ausstellung ist das Neueste, was der große Damen-Ausschuß der Ausstellung eronnen hat.

† Raub während der Eisenbahnfahrt. Wie einem Wiener Blatte aus Amsterdam gemeldet wird, soll der Diamantengändler Reutner auf der Fahrt von Paris nach Amsterdam im Eisenbahnwagen von seinen Mitreisenden überfallen und seiner ganzen Baarschaft von 7000 Francs und Diamanten im Werthe von 18000 Francs beraubt worden sein.

† Ein nächstlicher elektrischer Blumenkorso bei Gelegenheit der Wiener Theater-Ausstellung ist das Neueste, was der große Damen-Ausschuß der Ausstellung eronnen hat.

diesem Fest beschäftigte. Es waren an 300 Damen erschienen, an deren Spitze Graf Hans Wilczel jun. steht. Den Vorsitz führte Gräfin Kielmansegg, Gemahlin des Statthalters. Als erster Punkt der Tagesordnung kam ein Damenkorso zur Sprache; derselbe soll, wie Fürstin Metternich vorschlug, zweimal in der Woche, Dienstag und Freitag, stattfinden.

Handel und Verkehr.

** Stahlschienen. Endlich ist wieder eine größere Verbindung von Stahlschienen seitens einer Staats-Eisenbahndirektion ausgeschrieben worden und zwar verlangt die Direktion Bromberg für den 16. Mai Angebote auf 432 300 Lfd. Meter Stahlschienen und eine Menge verschiedener Kleinleisungen; wenn man auf den laufenden Meter 33 Kilo rechnet, so beträgt das ausgeschriebene Quantum etwa 14 300 Tonnen oder 285 000 Zentner und man darf auf die diesmaligen Angebote gespannt sein.

** Nürnberg, 27. April. [Hopsenbericht.] In den zwei letzten Tagen der Woche wurden am hiesigen Markte circa 100 Ballen bei sehr fester Tendenz gehandelt.

Die vielen Freunde des echten Potsdamer Professor Grahambrodes — Fabrikant Kaiserlich Königlich Hoflieferant Rudolf Gericke — machen wir auf die hiesige Verkaufsstelle bei A. Cichowicz aufmerksam; es giebt ärztlich anerkannt kein leichter bekömmliches Brod wie das Potsdamer.

Grundstücke Blatt 10 und 43, belegen zu Wielowiez; Fläche 11,97,60 Hekt., Reinertrag 170,16 M., Nutzungswert 75 M. — 2) Am 14. Mai, Vormitt. 9 Uhr: Grundstück Blatt 7 Korytnica; Fläche 20,08,80 Hektar, Reinertrag 163,71 Hekt., Nutzungswert 174 M.

Amtsgericht Lissa. 1) Am 5. Mai, Nachm. 2 Uhr: Grundstück Blatt Nr. 101, Gemartung Feuerstein, Kreis Lissa; Fläche 22 Ar, 95 Du.-M., Nutzungswert 95 M. — 2) Am 6. Mai, Nachmittags 3 Uhr: Grundstücke Blatt 12 A. und bezw. Blatt 30, Gemartung Reifen, Kreis Lissa; Fläche 5 Ar, 60 Du.-M. bezw. 02,00 Ar, Nutzungsw. 24 bezw. 90 M. — 3) Am 13. Mai, Nachm. 3 Uhr: Grundstück Blatt 226 Stadt Schwetkau; Fläche 002,60 Ar, Nutzungswert 36 M.

Amtsgericht Ostrowo. Am 13. Mai, Vormittags 9 Uhr: Grundstück Biskupice Szalona Nr. 150 — Fläche 1,88,70 Hektar, Reinertrag 4,66 Hekt.

Amtsgericht Pleichen. Am 12. Mai, Vormitt. 9 Uhr: Grundstück Blatt 3, Dorf Pleizarow, Kreis Pleichen; Fläche 1.,69,60 Hektar, Reinertrag: 160,47 M., Nutzungswert 75 M.

Amtsgericht Posen. 1) Am 4. Mai, Vormittags 9 Uhr: Grundstück Blatt Nr. 17, Jerysee; Fläche 19,52,01 Hektar, Reinertrag 254,82 M., Nutzungswert 150 M. — 2) Am 6. Mai, Vorm. 9 Uhr: Grundstück Blatt Nr. 22 des Grundbuchs von Neu Demanczewo; Fläche 6,06,27 Hektar, Reinertrag 13,20 Hekt., Nutzungswert 78 M. — 3) Am 10. Mai, Vormittags 9 Uhr: Grundstück Blatt Nr. 389, Dorf Serfisz; Fläche 3,58,50 Hektar, Reinertrag 14,04 Hekt.

Amtsgericht Pudewitz. Am 12. Mai, Vorm. 9 Uhr: Grundstück Blatt 12, Sokolnitz gwasdowskie; Fläche 15,59,70 Hektar, Reinertrag 249,90 M., Nutzungswert 90 Mark.

Amtsgericht Schrimm. Am 4. Mai, Vormittags 9 Uhr: Grundstück Bl. Nr. 179, Schrimm Stadtgemeinbezirk; — Fläche 0,01,80 Hektar (weder zur Grund- noch zur Gebäudesteuer veranlagt.)

Amtsgericht Schroda. 1) Am 2. Mai, Vormittags 9 Uhr: Grundstück Blatt 11 Markowice; Fläche 16,55,10 Hektar, Reinertrag 65,02 Hekt.; Nutzungsw. 75 M. — 2) Am 14. Mai, Vorm. 9 Uhr: Grundstück Blatt 10 Sietkierz; Fläche 6,54,20 Hekt., Reinertrag 22,77 Hekt., Nutzungsw. 60 M.

Amtsgericht Wronke. Am 6. Mai, Vorm. 9 Uhr: Grundst. Bl. Nr. 27, Retichin; Fläche 17,42 60 Hektar, Reinertrag 6,76 Hekt., Nutzungsw. 36 M.

Regierungsbezirk Bromberg.

Amtsgericht Bromberg. 1) Am 3. Mai, Vormittags 9 1/2 Uhr: Grundstück des Grundbuchs von Schulz Bd. IV. Seite 33 unter Nr. 158 — belegen zu Feilerand Abbau (unter Nr. 89) — Fläche 3,54 Hektar, Reinertrag 8,34 M., Nutzungsw. 45 M. — 2) Am 14. Mai, Vormittags 9 1/2 Uhr: Grundstück unter Nr. 116, Jägerhof; Fläche 1,27,70 Hekt., Reinertrag 12,90 M., Nutzungsw. 72 M.

Amtsgericht Crona a. Br. 1) Am 7. Mai, Vorm. 9 Uhr: Grundstück Blatt Nr. 1 des Grundbuchs von Carlhof — belegen in den Gemeindebezirken Stronnau und Wudzynek; Fläche 397,30,38 Hektar, Reinertrag 1322,69 Hekt., Nutzungswert 882 M. — 2) Am 12. Mai, Vorm. 9 Uhr: Grundst. Bl. Nr. 1, Klein-Vonsk; Fläche 231,89,58 Hektar, Reinertrag 879,07 Hekt., Nutzungsw. 636 M.

Amtsgericht Labischin. Am 7. Mai Vormittags 9 Uhr: Grundstück Blatt 19 Arnoldowo; Fläche 0,66,90 Hektar, Reinertrag 4,17 M.

Amtsgericht Margonin. Am 10. Mai, Vormitt 9 Uhr: Grundstück Nr. 4 A., Katiczin; Fläche 8,13,70 Hektar, Reinertrag 46,88 M., Nutzungswert 45 M.

Amtsgericht Wogrowitz. Am 6. Mai, Vormitt. 8 Uhr: Grundstück Blatt Nr. 21, Wogrowitz; Fläche 11,00,40 Hektar, Reinertrag 68,07 M., Nutzungswert 2020 M.

Die vielen Freunde des echten Potsdamer Professor Grahambrodes — Fabrikant Kaiserlich Königlich Hoflieferant Rudolf Gericke — machen wir auf die hiesige Verkaufsstelle bei A. Cichowicz aufmerksam; es giebt ärztlich anerkannt kein leichter bekömmliches Brod wie das Potsdamer.

Abfahrt und Ankunft der Eisenbahnzüge in Posen. 1. Mai 1892.

Table with columns for 'Abfahrt von Posen' and 'Ankunft in Posen', listing train numbers, destinations, and times for various lines like Frankfurt a.O., Breslau, Stargard, etc.

Stations-Kalender für die Provinz Posen für die Zeit vom 1. bis 15. Mai 1892.

Regierungsbezirk Posen. Amtsgericht Adelnau. Am 12. Mai, Vormittags 9 Uhr: Grundstück Bl. Nr. 135, belegen zu Bogaj; Fläche 1,01,44 Hektar, Reinertrag 0,92 Hekt., Nutzungswert 18,00 M.

